



Ansprechpartnerin:
Melissa Keller
Tel.: 07531/2860-182
E-Mail: melissa.keller@konstanz.ihk.de

Geprüfte Fachwirte im Gesundheits- und Sozialwesen (m/w/d)

Allgemeiner Ablauf des Prüfungsverfahrens

Anmeldefristen:

Für alle Prüfungen im Frühjahr eines jeden Jahres: **15. Januar**

Für alle Prüfungen im Herbst eines jeden Jahres: **15. Juli**

Achtung: Wer sich zu einer Wiederholungsprüfung anmelden möchte, muss das entsprechende Anmeldeformular selbstständig bei der Prüfungsabteilung anfordern.

Versand der Einladungen zur Prüfung:

Ca. 4-6 Wochen vor dem Prüfungstermin erhält der Prüfling das Einladungsschreiben (mit Bekanntgabe des Prüfungsortes, der Prüfungszeiten und der zugelassenen Hilfsmittel) per Post an seine Privatadresse.

Versand der Prüfungsergebnisse:

Ca. 8-10 Wochen nach den schriftlichen Prüfungen erhält der Prüfling seine Ergebnisse, ggf. mit Einladung zur mündlichen Ergänzungsprüfung, per Post an seine Privatadresse. Eine Herausgabe der Ergebnisse in mündlicher Form (z. Bsp. am Telefon) ist grundsätzlich nicht möglich.

Alle Prüfungen im Überblick

| | | |
|-----------------------|--|-----------------------------|
| 1. Prüfungstag | Aufgabenstellung 1 | 08:30 – 13:30 Uhr |
| 2. Prüfungstag | Aufgabenstellung 2 | 08:30 – 13:30 Uhr |
| 3. Prüfungstag | Situationsbezogenes Fachgespräch (mündlich) | Individueller Termin |

Allgemeine Bestehens- und Zulassungsregelungen

Zum situationsbezogenen Fachgespräch ist zugelassen, wer die Aufgabenstellungen 1 + 2 erfolgreich bestanden hat. Diese gelten als bestanden, wenn beide Situationsaufgaben zusammen im Durchschnitt mind. 50 Punkte ergeben.

Beispielrechnung:

1. Fall: In den Situationsaufgaben wurden 28 und 72 Punkte erreicht.

$28 + 72 = 100 : 2 = 50$ Punkte

➡ Das Fach ist bestanden und muss nicht wiederholt werden!

2. Fall: In den Situationsaufgaben wurden 38 und 52 Punkte erreicht.

$38 + 52 = 90 : 2 = 45$ Punkte

➡ Das Fach ist nicht bestanden. Beide Situationsaufgaben müssen schriftlich wiederholt werden!

Jedes schriftliche Fach sowie das situationsbezogene Fachgespräch können zweimal wiederholt werden. Mündliche Ergänzungsprüfungen sind nicht möglich!

Das situationsbezogene Fachgespräch mit Präsentation

Achtung: Die voraussichtlichen Termine für alle mündlichen Prüfungen sind nicht bundesweit einheitlich festgelegt und sollten bei der Prüfungsabteilung rechtzeitig erfragt werden.

Zum Ablauf:

Ca. 4 Wochen vor den schriftlichen Prüfungen erhält der Prüfling die Aufforderung (samt entsprechender Vorlage und Informationen), ein Themenvorschlag für die Präsentation einzureichen. Das Thema ist spätestens am ersten Tag der schriftlichen Prüfung bei der Prüfungsabteilung einzureichen.

Am Tag des Fachgesprächs präsentiert der Prüfling (max. 10 Minuten) seine Ausarbeitung vor dem Prüfungsausschuss. Der Prüfungsteilnehmer soll ausgehend von der Präsentation, nachweisen, dass er in der Lage ist, Probleme der betrieblichen Praxis zu analysieren und Lösungsmöglichkeiten unter Beachtung der maßgebenden Einflussfaktoren zu bewerten. Als Hilfsmittel stehen PC / Laptop, Overheadprojektor, Visualizer, Flipchart, Pinnwand, Folien, Folienstifte und Medienkoffer zur Verfügung.

Im Anschluss folgt das Fachgespräch. Dieser Teil dauert in der Regel nicht mehr als 20 Minuten.